



JETZT STAUBT'S!

**KIRCHE VOR ORT
IST IM UMBRUCH.**

**Alles Wissenswerte rund um die
Pfarrgemeinderatswahl 2017**

**im Seelsorgebereich
Neuss-Nord**



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

in alphabetischer Reihenfolge

Von diesen sind **12** in den Pfarrgemeinderat des Seelsorgereichs Neuss Nord zu wählen.



Aron, Harry (69) Rentner/Ehrenamtler, Wingenderstr. 37

Zu aller erst möchte ich sagen, dass mir dieses Amt die Kirche näher bringen soll. Ich habe 2015 bei der KAB den Kurs "Geistlicher Verbandsleiter", mit Erhalt eines Zertifikates, absolviert. Ich bin ehrenamtlich auch für Behinderte tätig, als Kontaktstelle "Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter" mache ich in Verbindung mit anderen Sozialverbänden und dem Sozialamt der Stadt Neuss die Aktion "Barrierefreies Neuss". Ich gehöre der SPD-Fraktion im Neusser Rat als "Sachkundiger Bürger" an und bin als solcher in verschiedenen Arbeitskreisen. Sie sehen ich gehöre hier her. Da ich allerdings im Rollstuhl sitze, bin ich bei einigen Dingen eingeschränkt.



Franzen, Reiner (57) Hausmeister/Gastronom, Adolfstr. 54

Ich kandidiere :

Das sich die Christen der Nordstadt mehr für unsere Kirche interessieren. Kinder und Eltern für unsere Kirche zu gewinnen.

Einbindung der Jugend in die Kirche.

Ein Gemeindeverband (eine Kirche) mit 4 Kirchen (Gott ist überall). Unterstützung des Pastoralteams und deren Entlastung. Das Zusammenwachsen aller Gemeinden zu einer großen Gemeinschaft. Bessere Nutzung des vielfältigen Gottesdienstangebotes.



Golm, Christoph (57) IT Teamverantwortlich, Maastrichterstr. 39 b

Die Kirche und gerade auch das Erzbistum Köln sind im Umbruch. Getaufte und gefirmte Christen sollen dabei ernst genommen und eingebunden werden.

Ich möchte lebendige Kirchorte ermöglichen,

- in denen wir auch dem Zweifel einen Ort geben und uns gegenseitig im Wachstum unseres Glaubens stärken.
- in denen wir generationsübergreifend die Freude, Hoffnung, Sorge und Not der Menschen im Neusser Norden nicht aus dem Blick verlieren und gemeinsam mit

Ihnen den uns allen gegebenen Auftrag Christi gestalten, sein Vermächtnis in die Welt tragen, auch in der Ökumene.



Ingensandt, Bettina (55) Math.-Tech. Assistentin, Boschstr. 5

Als Mitglied der Pfarre St. Thomas Morus würde ich meine vor 4 Jahren begonnene Arbeit im PGR gerne fortsetzen und mich dort besonders für die Generation 'mittendrin' einsetzen und deren Anliegen im Seelsorgebereich im PGR vertreten, aber auch Ansprechpartner für alle anderen Generationen, wie z.B. Jugend, junge Familie und Senioren sein.

Ich möchte die Vernetzung der Pfarren untereinander und auch deren Öffnung in Richtung Seelsorgebereich weiterbringen, damit der Gedanke eines gemeinsamen Seelsorgebereichs immer mehr gestärkt wird, ohne jedoch die Bedürfnisse der einzelnen Pfarren ganz aus dem Auge zu verlieren.



Ingensandt, Hannah (22) Logopädin, Neusser Weyhe 70 a

Mein Name ist Hannah Ingensandt, ich bin 22 Jahre alt und arbeite seit einem Jahr aktiv im Pfarrgemeinderat mit. Ich engagiere mich hauptsächlich in der Jugendarbeit bei der KJG und den Messdienern. Im PGR setze ich mich deswegen vor allem für die Interessen der Kinder und Jugendlichen ein, denn es ist wichtig alle Gemeindemitglieder schon in jungen Jahren mit einzubeziehen.



Kolenda, Melanie (26) Angestellte, Brücke 46 a

Ich möchte mit meiner Stimme im PGR eine Stimme für die Jugend sein! Unser höchstes Gut und unsere Zukunft sind die Kinder und Jugendliche in unserem Seelsorgebereich! Der gemeinsame Glaube an Gott und eine lebendige Kirche können nur Alt und Jung gemeinsam erreichen!



Langosch, Annette (48) Erzieherin, Gutenbergstr. 13

seit fast 8 Jahren bin ich Mitglied des Pfarrgemeinderates, möchte mich aufgrund meiner positiven Erfahrungen weiterhin engagieren und kandidiere für den neuen PGR. Ich bin Lektorin und Kommunionhelferin in Heilig Geist.



Langosch, Stefan (46) Fachkraft f. Lagerlogistik, Klever Str. 214

Seit ca. 2 Jahren bin ich Mitglied des Pfarrgemeinderates, möchte mich auch weiter engagieren bin Vorsitzender der KAB Heilig Geist. Meine Erfahrungen sind bisher sehr positiv. Ich kandidiere erneut.



Lenz-Roscheck, Birgit (48) kfm. Angestellte, Schabernackstr. 9

Mein Name ist Birgit Lenz-Roscheck (48), ich bin verheiratet und habe 2 Kinder und bin als kfm. Angestellte tätig. Seit 6 ½ Jahren bin ich im Pfarrgemeinderat tätig. Mir liegt das Miteinander in der Pfarrei am Herz. Mein besonderes Interesse gilt der Einbindung der Familie in die Gemeinden.



Lübke, Mechthild (55) Hausfrau, Schmolzstr. 38

Mein Name ist Mechthild Lübke, ich bin 55 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Ich wohne im Bereich der Pfarre St. Thomas Morus. Dort bin ich in vielen verschiedenen Gremien aktiv z.B. in der Kfd, im Kirchenchor und als Kommunionkatechetin und habe daher schon immer viel Kontakt im gesamten Seelsorgebereich.

Bei einer Vorstellung in der Gemeinde hat mich Pfarrer Korr einmal als Schnittpunkt in der Gemeinde bezeichnet, und genau das ist es, was ich gerne sein möchte. Ein Schnittpunkt und Ansprechpartner für Kinder, Familien, junge und nicht mehr ganz so junge Erwachsene und Senioren und einem PGR, der auch in Zukunft an und mit einem lebendigen Seelsorgebereich arbeiten möchte.



Mickiewicz, Miroslaw (62) Küster, Gladbacher Str. 172 c

Zum Pfarrgemeinderat kandidiere ich schon das dritte Mal.

Der Glaube und die Frohe Botschaft Jesu Christi gibt mir Mut und Kraft mit sehr engagierten Menschen auf der Furth weiter zu arbeiten.

Vor allem möchte ich mich einsetzen für die bessere Zusammenarbeit mit kirchlichen Verbänden im Seelsorgebereich.

Besonders möchte ich ihre Erfahrungen nutzen und Stimmen hören aber auch zur Stellungnahme ermutigen.

Ich freue mich auf die gemeinsame zukünftige Zusammenarbeit.



Mühle, Dorothee (44) Grundschullektorin

Die Gestaltung des Gemeindelebens geht uns alle etwas an.

Ich möchte mich mit meinen Fähigkeiten aktiv daran beteiligen.

Als Vertreterin einer der katholischen Bekenntnisschulen bekomme ich viel davon mit, welchen Stellenwert Gemeindeleben und Glauben bei Kindern und Eltern hat und wo es gilt, dies wieder erfahrbarer werden zu lassen, um so zu einem lebendigen Miteinander beizutragen.



Odenthal, Kristina (21) angeh. Ergotherapeutin, Venloer Str. 208

Mein Name ist kristina Odenthal und ich bin 22 Jahre alt.

Momentan mache ich mein Staatsexamen und hoffe danach als Ergotherapeutin aktiv zu werden.

Ich bin schon seit mehreren Jahren in der Kirche aktiv und bin in der KJG.

In den PGR möchte ich, da ich denke, dass die Jugend einen großen Platz in der Pfarre einnimmt, die Zukunft bildet und deswegen auch Vertreter stellen sollte.



Reimann, Dieter (60) Versandleiter, Auf'm Kamp 85

Ich fühle mich sehr wohl in unserer Gemeinde, doch Gemeinde heist für mich nicht nur nehmen sondern auch geben aus diesem Grund würde ich gerne im PGR im Rahmen meiner Möglichkeiten mitarbeiten.



Roos, Michael (46) Tischler/Frührentner, Römerstr. 19

- 1. Ich möchte Kirche gestalten, da immer mehr Menschen sie verlassen; nach Lösungen/ Möglichkeiten suchen, die Menschen zurückkehren zu lassen!
- 2. Die Gemeinschaft der Kirche ,vorallem das religiöse / spirituelle liegen mir am Herzen.
- 3. Konkret möchte ich den Dialog mit anderen Christen, u.a. d. Jüdischen u. Muslimischen Gläubigen fördern;
- 4. " Einsame & zurückgezogene Menschen"& die Jugendarbeit & die Generation : ca.25 Jahre bis ca. 60 Jahre unterstützen/begleiten

In diesem Sinne wünsche ich mir eine lebendige Gemeinschaft in der Nordstadt und viel Kraft sowie Zuversicht & Gottes Segen hierfür



Söhnlein, Petra (66) pensionierte Lehrerin, Am Pappelwäldchen 33

Ich stelle mich noch einmal zur Wahl für den Pfarrgemeinderat, weil mir der Seelsorgebereich Neuss -Nord sehr am Herzen liegt und ich meine Aufgaben fortsetzen möchte. Besonders wichtig ist mir die Feier der hl. Messe und ein lebendiges Gemeinleben.



Tieves-Wimmers, Verena (37) Erzieherin, Gladbach Str. 83

Mein Name ist Verena Tieves-Wimmers, ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 16, 12 und 10 Jahren! Beruflich arbeite ich als Erzieherin und engagiere mich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Pfarre. Durch meinen Beruf habe ich viel Kontakt zu Familien mit Kindern und daher ist mir besonders wichtig, dass ich nun auch im PGR die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde mit ihren tollen Aktionen und Projekten unterstütze und fördere.

Wann und wo können Sie Ihre Stimme abgeben

Tag	Gottesdienst	Wahlzeit	Ort
Samstag, 28.10.	17:00 Uhr	17:45 bis 18:30 Uhr	Thomas Morus
		18:30 Uhr	Christ König
Sonntag, 29.10.	08:30 Uhr	09:15 bis 10:00 Uhr	Johanna Etienne
	09:45 Uhr	10:30 bis 11:15 Uhr	Heilig Geist
	11:15 Uhr	12:00 bis 12:45 Uhr	St. Josef
Mittwoch, 01.11.	09:45 Uhr	10:30 bis 11:15 Uhr	Heilig Geist
Samstag, 04.11.	17:00 Uhr	17:45 bis 18:30 Uhr	St. Josef
Sonntag, 05.11.	09:45 Uhr	10:30 bis 11:15 Uhr	Thomas Morus
	11:15 Uhr	12:00 bis 12:45 Uhr	Christ König
Samstag, 11.11.	17:00 Uhr	17:45 bis 18:30 Uhr	Thomas Morus
	18:30 Uhr	19:15 bis 20:00 Uhr	Christ König
Sonntag 12.11.	08:30 Uhr	09:15 bis 10:00 Uhr	Johanna Etienne
	09:45 Uhr	10:30 bis 11:15 Uhr	Heilig Geist
	11:15 Uhr	12:00 bis 12:45 Uhr	St. Josef
Dienstag, 7.11.	16:00 Uhr	16:30 bis 17:15 Uhr	Haus Nordpark

Weitere Termine bei „Aktionen“ in den Gemeinden:

Für das Memory-Centrum gibt es voraussichtlich eine Möglichkeit am 04.11.17 gegen 09:30 Uhr

Gemeinsame Chorprobe St. Thomas Morus/St. Josef 02.11.17 19:30 Uhr PJH

Vortreffen Rumänien 03.11.17 18:00 Uhr PJH

Netzwerk weg vom Sofa Frühstück 07.11.17 11:00 Uhr Bea-Haus

Wenn Sie nicht im Seelsorgebereich Neuss-Nord wohnen, hier aber wählen wollen, müssen Sie bitte folgenden Antrag stellen und diesen im Pastoralbüro, Gladbacherstraße 3 bis zum 15.10.2017 abgeben haben.

Wenn Sie weitere Formulare brauchen, können Sie diese unter www.neuss-nord.de runterladen oder im Pastoralbüro erhalten

Antrag um Aufnahme in Wählerliste
in einem anderem
Seelsorgebereich

Wahl des
Pfarrgemeinderates vom
28. Oktober bis
12. November 2017



Antrag um Aufnahme in die Wählerliste des Seelsorgebereiches Neuss-Nord

Ich beantrage die Aufnahme in die Wählerliste für die Pfarrgemeinderatswahl vom 28. Oktober bis 12. November 2017 des Seelsorgebereiches Neuss-Nord.

NAME _____

und bitte den Wahlausschuss, meinem Antrag zu entsprechen.

Meine Anschrift lautet:

Anschrift meines/r Wohnsitz-Seelsorgebereiches/Pfarrgemeinde:

Ort und Datum

(Unterschrift)

FRAGEN und ANTWORTEN TEIL 1

Wer darf wählen?

und

Wie kann ich erfahren, ob ich im Seelsorgebereich Neuss-Nord wählen darf?

Alle Katholikinnen und Katholiken, die am Wahltag (12.11.2017)

- Das 14. Lebensjahr vollendet haben und
- Ihren Wohnsitz im Seelsorgebereich Neuss-Nord haben
- Ab Anfang September 2017 können die Wählerlisten im Pastoralbüro St. Josef zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Kann man auch wählen, wenn man seinen Wohnsitz in einem anderen Seelsorgebereich hat?

Ja, wenn man aktiv am kirchlichen Leben in dem Seelsorgebereich Anteil nimmt, in dem man wählen möchte.

Ist es dann erforderlich, diese Absicht im Seelsorgebereich Neuss-Nord schon vor der Wahl anzuzeigen?

Ja, hierzu ist bis zum **15.10.2017** ein Antrag um Aufnahme in die Wählerliste des Seelsorgebereichs Neuss-Nord an den Wahlausschuss zu stellen.

Wo bekommt man diesen Antrag?

Im Pastoralbüro St. Josef oder als Download unter www.neuss-nord.de

Antrag auf Briefwahl, bitte hier abtrennen und umseitig ausfüllen

Absender

Bitte in frankierten
Briefumschlag
versenden oder
Postkarte in Ihrer
(Pfarr-)Gemeinde
abgeben.

An den
Wahlausschuss

FRAGEN und ANTWORTEN TEIL 2

Wird die Aufnahme in die Wählerliste bestätigt?

Ja, es ergeht nach dem 15.10.17 eine schriftliche Bestätigung an den Antragsteller/ die Antragstellerin und gleichzeitig eine Information an die Heimatpfarre/den Heimat Seelsorgebereich zur Streichung aus der dortigen Wählerliste.

Ist Briefwahl möglich?

Ja, hierzu sind bis zum **22.10.17** über das Pastoralbüro St. Josef Briefwahlunterlagen anzufordern. Formulare gibt es im Pastoralbüro, oder als Download unter www.neuss-nord.de

Wie und bis wann erfolgt dann die Briefwahl?

Nach Zusendung/Aushändigung der Briefwahlunterlagen muss der Stimmzettel in einem verschlossenen Umschlag und der Briefwahlschein, Beides (der verschlossene Umschlag mit dem Stimmzettel und der Briefwahlschein) in einem weiteren Umschlag bis zum **12.11.2017 um 12:00 Uhr** an das Pastoralbüro St. Josef bzw. in den dortigen Briefkasten eingereicht/eingelegt werden.

Wieviele Personen dürfen aus der Liste gewählt werden?

Es gibt für den gesamten Seelsorgebereich nur eine Liste. Von dieser Liste dürfen maximal 12 Personen gewählt werden.

Für weitere Informationen sprechen Sie bitte gerne eines der Mitglieder aus dem Wahlausschuss an oder kontaktieren uns unter zukunft@neuss-nord.de bzw. 02131/541032

(Pfarrer Korr/Frau Bendt/Herrn Krapp/Frau Linda/Frau Mennen)

Antrag auf Briefwahl, bitte hier abtrennen und umseitig ausfüllen

Wählerinnen und Wähler, die an der persönlichen Stimmabgabe verhindert sind, erhalten auf Antrag einen Briefwahlschein. Der Antrag ist bis spätestens Sonntag, 22. Oktober 2017 beim Wahlvorstand (Pastoralbüro) zu stellen. Bitte verwenden Sie dazu das folgende Formular:

Antrag auf Ausstellung eines Briefwahlscheines

Ich beantrage die Ausstellung eines Briefwahlscheines für die Wahl des Pfarrgemeinderates in der Zeit vom **28. Oktober bis 12. November 2017**.

Die Briefwahlunterlagen

- sollen an meine umstehende Anschrift gesandt werden
 sollen an folgende Anschrift gesandt werden

werden von mir persönlich abgeholt.

Ort / Datum

Unterschrift